

## **Trachelospermum asiaticum**

Gelber Sternjasmin, Stern Jasmin, Yellow Star Jasmine

**Kultur-Substrat:** Wir empfehlen hochwertige Kübelpflanzen-Erde, der etwas Sand und weitere grobkörnige Anteile (Blähton, feiner Kies, Lavagrus, Splitt) zur besseren Drainage beigemischt werden. Ebenfalls hat sich die Zugabe von Kokohum bewährt. Das Substrat erhält dadurch eine hohe Strukturstabilität und wird luftig und locker gehalten, das Wasser- und Nährstoff-Speichervermögen wird optimiert.

**Umtopfen:** Das Umtopfen von *Trachelospermum asiaticum* erfolgt jährlich im zeitigen Frühjahr (März), sofern das Substrat gut und reich durchwurzelt ist. Das neue Pflanzgefäß sollte nur einige Zentimeter größer im Durchmesser gewählt werden, als das bisherige.

**Schnitt:** Der Sternjasmin ist eine mäßig wüchsige Kletterpflanze, die zumeist keines Rückschnittes bedarf. Die Gestalt der Pflanze wird durch Leiten der Triebe geführt. Werden einzelne Triebe zu lang, können diese jederzeit innerhalb der Vegetationsperiode eingekürzt werden. Ist dennoch ein massives Einkürzen des *Trachelospermum* gewünscht, so sollte diese Maßnahme gegen Ende des Winters erfolgen.

**Schädlinge:** Wird temperiert überwintert, können sich Schildläuse einstellen, bei kühlerem Standort bleiben diese Schädlinge aus. In seltenen Fällen können im Frühjahr am frischen Austrieb der Pflanze Blattläuse auftreten.

Im Sommer

**Standort:** Ein heller und vollsonniger bis halbschattiger Standort im Freien ist für *Trachelospermum asiaticum* ideal, je sonniger der Standort, um so üppiger die Blüte. Der Sternjasmin ist ebenfalls bestens für die dauerhafte Kultur im Wintergarten geeignet.

**Gießen:** Der Wasserbedarf von *Trachelospermum asiaticum* ist standortabhängig mäßig bis hoch. Eine konstant leichte Substratfeuchte lässt den Sternjasmin gut gedeihen. Staunässe ist zu vermeiden (Achtung bei Untersetzern!). Kurze Trockenphasen werden meist gut verkräftet, dürfen aber nicht zur Regel werden, andernfalls droht schnell Blattverlust.

**Düngen:** Der Nährstoffbedarf des Sternjasmin ist gemäß seinem Wachstum mäßig. Von April bis September im 2 Wochen Rhythmus hochwertigen Flüssigdünger (mit Spurenelementen) verwenden. In wintermilden Regionen ausgepflanzte Exemplare erhalten im Frühjahr eine Gabe Kompost und eine weitere im Juli.

Im Winter

**Standort:** *Trachelospermum asiaticum* wird in Kübelhaltung hell, bei Temperaturen zwischen 0° und 12° C überwintert, die immergrünen Sträucher benötigen eine winterliche Ruhepause. In wintermilden Regionen können Kübelpflanzen im Freien an geschützter Stelle überwintert werden. Es ist dort sogar an ein Auspendeln des Sternjasmin zu denken, natürlich nicht ohne zusätzlichen Winterschutz mit Laub, Reisig oder ähnlichem. Der Neuaustrieb erfolgt meist ab April / Mai.

**Gießen:** Gleichmäßig leichte Substratfeuchte beibehalten, Staunässe vermeiden. Nur sporadisch gießen, darauf achten, dass der Wurzelbereich nicht austrocknet. Das Gießen ist folglich dem Bedarf der Pflanze anzupassen.